



Uthlede, Januar 2025

FAQ zu „Bundesweite Leuchttürme“



1

erstellt durch „Pferde für unsere Kinder e.V.“



Inhalt

I.	Hintergrund und Zielsetzung: „Bundesweite Leuchttürme“	3
II.	Wer kann Leuchtturm von „Pferde für unsere Kinder e.V.“ werden?	4
III.	Vorteile und Nutzen des Projektes „Bundesweite Leuchttürme“	5
IV.	Was sind die Anforderungen an einen Leuchtturm?	7
V.	Wie kann ein Betrieb / eine Einrichtung Leuchtturm werden?	8



I. Hintergrund und Zielsetzung: „Bundesweite Leuchttürme“

Der Verein „Pferde für unsere Kinder“ ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zum Ziel gesetzt hat, mehr Möglichkeiten zu schaffen, um Kinder und Pferde miteinander in Berührung zu bringen. Zur Umsetzung seiner Ziele verfolgt der Verein einen ganzheitlichen Ansatz. Zur Schaffung von Möglichkeiten Kindern den Zugang zum Lebewesen Pferd zu ermöglichen, werden verschiedene Projekte durchgeführt und entwickelt, die zum einen dem direkten Zugang von Kindern zu Pferden dienen, zum anderen aber auch die Infrastruktur der Kinderangebote aus Betriebs- und Vereinssicht betreffen.

Aktuell ist in Deutschland ein Mangel an Betrieben, die ein Angebot für Kinder und Pferde aufweisen, vorhanden; ebenfalls hinsichtlich der qualitativen Aufstellung sind Defizite präsent. Diese Situation ist auf ein lange nicht vorhandenes Interesse an diesem Betriebssegment – insbesondere aus Sicht der Pferdewirtschaft und der Pferdebetriebe – zurückzuführen. Entsprechend fehlen Wissen, Fachkompetenz und vorbildhafte Betriebe, die der Wissensvermittlung und dem Austausch von (zukünftigen) Anbietern in diesem Segment dienen. Beispielsweise bedürfen viele Pferdebetriebe, die sich in Gründung befinden oder aber bereits gegründet wurden, einer Beratung hinsichtlich ihrer Wirtschaftlichkeit, der Pädagogik hinsichtlich der altersspezifischen Lern- und Verhaltensmuster von Kindern im Umgang mit dem Pferd, der Heranführung von kleinen Kindern an das Pferd oder aber der Ausstattungen sanitärer Einrichtungen mit Abmessungen für kleine Kinder. Umgekehrt fehlt Kindereinrichtungen und Schulen, die das Thema „Pferd“ in den Schulalltag integrieren möchten, eine Anlaufstelle, um sich über die verschiedenen Arten einer Zusammenarbeit mit Pferdebetrieben oder anderen Einrichtungen rund um das Pferd zu informieren. Um dieses Wissens- und Austauschdefizit zu schließen, hat der Verein „Pferde für unsere Kinder e.V.“ ein erstes Konzept „Bundesweite Leuchttürme“ entwickelt.

Durch die „Bundesweiten Leuchttürme“ sollen deutschlandweit verschiedene Standorte entstehen, die als Musterbetrieb / -einrichtung anderen Betrieben, Einrichtungen und Interessierten als Vorbild hinsichtlich des Angebots zum Thema „Kinder und Pferde“ und der Vernetzung der Akteure untereinander dienen sollen. Die Wissensvermittlung soll zudem dazu dienen, die Qualität und Quantität von Aktionen und Konzepten rund um den Bereich „Kinder und Pferde“ auszubauen und die Angebote für Kinder und Eltern leichter zugänglich zu machen sowie bewährte Konzepte breit zu streuen, sodass einem Angebotsmangel entgegengewirkt werden kann. Ziel des Projektes ist es, dass mindestens ein Musterbetrieb / -einrichtung pro Bundesland in Deutschland etabliert wird.



II. Wer kann Leuchtturm von „Pferde für unsere Kinder e.V.“ werden?

Grundsätzlich ist es die Zielsetzung in jedem Bundesland mindestens einen „Leuchtturm“ zu etablieren. Leuchtturm können Betriebe, Vereine oder Einrichtungen werden, die ein überdurchschnittliches Angebot für Kinder und Pferde anbieten und idealerweise unabhängig sind. Es kommt vorrangig auf die Qualität und die Innovation des Vermittlungsbeitrags an, welchen die Leuchttürme für Interessierte leisten können. Hierbei wird ganz bewusst keine Einschränkung der Konzeptform vorgenommen, da es verschiedene Herangehensweisen gibt, bei denen Kinder mit dem Pferd in Berührung kommen.

Für den Verein „Pferde für unsere Kinder“ haben sich bereits Betriebe, Einrichtungen und Institutionen hervorgehoben, die als Leuchttürme hinsichtlich des Angebotes und / oder Konzeptes für den Verein interessant sind. Zu diesen Betrieben, Einrichtungen und Institutionen gehören die Haupt- und Landgestüte, die Kinderreitsportzentren von Ulrike Mohr, der Ponyhof Lutz von Katrin Rheinländer-Mix, die Prinz-von-Homburg-Schule, der Reiterhof Tramm in Damp, der Reit- und Fahrverein Fürstenau e.V., die Stiftung der Neustädter Gestüte sowie die tiergestützte Intervention des Referats für Bildung und Sport in München (Gabriele Schratt). Zudem weisen einige Gewinner des Projektes „Gründerwettbewerb für Ponyreitschulen (FN)“ für den Verein interessante Aspekte eines potentiellen Leuchtturms auf. Zu nennen sind hier u. a. die Reitschule von Evelyn Biesenbach sowie der Reit- und Fahrverein Karben e.V..



III. Vorteile und Nutzen des Projektes „Bundesweite Leuchttürme“

Um die potentiellen Leuchttürme von dem Projekt „Bundesweite Leuchttürme“ zu überzeugen, sollen die Vorteile einer Auszeichnung als Leuchtturm benannt werden. Neben den Vorteilen des Projektes „Bundesweite Leuchttürme“ für den Verein „Pferde für unsere Kinder“ ergeben sich weitere Vorteile für die Leuchtturmbetreibe und -einrichtungen sowie für die Interessenten der Leuchttürme. Folgend werden die Vorteile für die verschiedenen Interessengruppen benannt.

Vorteile für den Verein „Pferde für unsere Kinder“:

- Die Leuchttürme leisten einen wichtigen Beitrag, Kinder mit Pferden in Berührung zu bringen.
- Die Qualität und Quantität von Aktionen und Konzepten rund um den Bereich „Kinder und Pferde“ werden ausgebaut.
- Einem Angebotsmangel rund um das Thema „Kinder und Pferde“ wird entgegengewirkt.
- Angebote im Bereich „Kinder und Pferde“ werden für Kinder und Eltern leichter zugänglich gemacht.
- Der Zugang zu Know-how und Informationen rund um das Thema „Kinder und Pferde“ wird verbessert.
- Das Netzwerk des Vereins wird weiter ausgebaut.

5

Vorteile für die Leuchtturmbetriebe und -einrichtungen:

- Das Netzwerk der Leuchtturmbetriebe und -einrichtungen wird erweitert.
- Haben einen unmittelbaren Zugang zu neuen Kontakten, können dadurch ihren Kundenkreis erweitern und erhalten neue Kooperationsmöglichkeiten.
- Können Vorteile bei der Gewinnung von potentiellen Mitgliedern / Kunden etc. erhalten.
- Durch das Engagement des Betriebes / der Einrichtung in dem Bereich „Kinder und Pferde“ und dessen Bekanntmachung steigern die Leuchttürme ihre Bekanntheit und ihr Ansehen in der Öffentlichkeit.
- Sind ein Teil des Netzwerks von „Pferde für unsere Kinder e.V.“ und gemeinsam werden Maßnahmen in der Öffentlichkeitsarbeit rund um das Thema „Kinder und Pferde“ durchgeführt.
- Verdeutlichen den Wert des Pferdes für die Gesellschaft – insbesondere für die Entwicklung von Kindern.
- Verbessern den Zugang zu Know-how und Informationen rund um das Thema „Kinder und Pferde“.



Vorteile für die Interessenten der Leuchttürme und der Öffentlichkeit:

- Erhalten Infomaterial über das Konzept der Leuchttürme und können dieses in der Praxis begutachten.
- Können die Konzepte der Leuchttürme im eigenen Betrieb / in der eigenen Einrichtung umsetzen.
- Erhalten einen leichteren Zugang zu Know-how, Informationen und Angeboten rund um das Thema „Kinder und Pferde“.
- Können sich bei der Umsetzung eines eigenen Konzepts an den Leuchttürmen orientieren und messen. Dadurch erhalten die Interessenten mehr Sicherheit bei der Umsetzung des eigenen Konzepts.



IV. Was sind die Anforderungen an einen Leuchtturm?

Als Leuchtturm von „Pferde für unsere Kinder“ leistet der Betrieb / die Einrichtung einen wichtigen Beitrag für das Ziel, Kinder mit Pferden in Berührung zu bringen. Das Konzept des Leuchtturms sollte selbst vor Ort erfolgreich im funktionalen und grundsätzlich auch im wirtschaftlichen Sinne regelmäßig durchgeführt werden.

Die deklarierten „Leuchttürme“ geben im Rahmen ihrer Vorbildfunktion ihr Wissen an alle interessierten Personen, Betriebe und Einrichtungen weiter. Dadurch sollen wichtige Kompetenzen der „Leuchttürme“ multipliziert werden. Die Kontaktdaten des Leuchtturms werden auf der Webseite und der Deutschland-Partnerkarte sowie ggf. in einigen Printmedien des Vereins „Pferde für unsere Kinder“ veröffentlicht. Ein Leuchtturm sollte digital oder auch postalisch Informationsmaterial seines Konzepts für Interessierte bereitstellen und über betriebswirtschaftliche Fragen den Interessenten Auskunft geben können. Zudem sollte er sich dazu bereiterklären, für Interessierte seine „Tore“ zu öffnen, sodass das Konzept auch in der Praxis begutachtet werden kann.

7

Um zu gewährleisten, dass den Interessenten Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt werden können, unterstützt der Verein „Pferde für unsere Kinder“ die Leuchtturmbetriebe / -einrichtungen bei der Bereitstellung des Informationsmaterials und stellt den Leuchttürmen zusätzliches Material des Vereins, wie verschiedene Flyer und Informationsbroschüren zu den Projekten, zur Verfügung.

Zudem soll jährlich eine Veranstaltung mit jedem Leuchtturm in Kooperation mit dem Verein „Pferde für unsere Kinder“ stattfinden. Diese Veranstaltungen können z. B. Kindertage auf Pferdebetrieben, Infoveranstaltungen zum Thema Kinder und Pferde oder ein „Tag der offenen Tür“ sein. Für diese Veranstaltungen werden gemeinsame Maßnahmen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt. Die gemeinsamen Veranstaltungen sollen eine größere Reichweite für den Leuchtturm und den Verein „Pferde für unsere Kinder“ erzielen.



V. Wie kann ein Betrieb / eine Einrichtung Leuchtturm werden?

Um den Titel „Bundesweiter Leuchtturm“ von „Pferde für unsere Kinder“ zu erhalten, sollen mit ausgewählten Betrieben, Einrichtungen und Institutionen, die bereits ihr Interesse einer Anerkennung als Leuchtturm von „Pferde für unsere Kinder“ geäußert haben, gemeinsame Gespräche stattfinden.

Als erster Leuchtturm wurde der Ponyhof Lutz von „Pferde für unsere Kinder“-Mitglied Katrin Rheinländer-Mix im Jahr 2019 ausgezeichnet. Als zweiter Leuchtturm wurde im Rahmen der Partner Pferd 2025 in Leipzig der Betrieb hofpferde Seifertshain von Anne Lau ausgezeichnet.

Voraussetzendes Kriterium für die Vergabe des Leuchtturm-Titels an die Betriebe / Einrichtungen ist die Vereinsmitgliedschaft bei „Pferde für unsere Kinder“. So ist der Betrieb, die Einrichtung und / oder die Person, die hinter dem Konzept des Leuchtturmes stehen verpflichtet, Mitglied bei „Pferde für unsere Kinder“ zu werden.

Nach erfolgreich stattgefundenen Gesprächen mit den ausgewählten Betrieben, Einrichtungen und Institutionen, wird ein Leuchtturmschild mit drei Auszeichnungskategorien erstellt und gemeinsam ein Übergabedatum festgelegt. Anschließend wird der Betrieb / die Einrichtung als „Leuchtturm“ deklariert und auf der Webseite von „Pferde für unsere Kinder“ unter der Rubrik „Bundesweite Leuchttürme“ und auf der Deutschlandkarte sowie ggf. auch unter „Aktuelles“ abgebildet.